



Aufbruch – Das Neuss von morgen gemeinsam gestalten!

Herrn Bürgermeister
Reiner Breuer
Rathaus / Markt 2
41460 Neuss

SPD-Stadtratsfraktion Neuss
Oberstraße 23 - 41460 Neuss
fraktion@spdneuss.de

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Neuss
Schulstraße 1 - 41460 Neuss
fraktion@gruene-neuss.de

Fraktion UWG/FW - Aktiv für Neuss
Breite Straße 52 - 41460 Neuss
stadtverordnete@uwg-aktivfuerneuss.de

1. Dezember 2020

Antrag zur Sitzung des Rates am 18. Dezember 2020
Festsetzung der Tagesordnung
Bericht zum Stand der Digitalisierung an Neusser Schulen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Namen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG/FW-Aktiv für Neuss bitten wir darum, den oben genannten Punkt gemäß § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates als Mitteilung der Verwaltung in die Tagesordnung der Sitzung des Rates am 18. Dezember 2020 aufnehmen zu lassen.

Begründung:

Der Bericht der Verwaltung in der Sitzung des Rates am 20. November 2020 zur Bewältigung der Corona-Krise im Schulbereich bietet vor allem in Bezug auf die Lüftungsmöglichkeiten an den Neusser Grund- und weiterführenden Schulen eine detaillierte Grundlage zur Erörterung, Beurteilung, Beschlussempfehlung und Verfolgung von Notwendigkeiten und Möglichkeiten des Infektionsschutzes.

Die Corona-Krise stellt die Schulen jedoch auch in Neuss beim digitalen Lehren und Lernen vor große Herausforderungen. Der Schulausschuss hat sich damit am 16. Juni 2020 in seiner letzten Sitzung in der vergangenen Wahlperiode umfassend beschäftigt. Die Verwaltung konnte bereits in der Sitzung des Hauptausschusses am 13. August 2020 erste Ergebnisse präsentieren.

Demnach ist die Stadt bereits vor Bekanntmachung entsprechender Förderrichtlinien der Landesregierung aktiv geworden und hat 1.200 I-Pads geleast. Darüber hinaus wurden I-Pads für weitere 2.400 Schüler*innen und Endgeräte für alle Lehrer*innen bestellt. Bis Ende 2020 wäre damit eine Ausstattung mit einem Endgerät je 2,4 Schüler*innen zu erwarten.



Aufgrund der Corona-Pandemie sind weitere Sitzungen des Schulausschusses erst wieder im Jahr 2021 vorgesehen. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie für Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern ist jedoch weiterhin ein stark diskutiertes Thema. Daher halten wir eine Information des Rates noch in diesem Jahr für dringlich.

Daher bitten wir die Verwaltung, den in der Ratssitzung vom 20. November 2020 vorgelegten Bericht zur Bewältigung der Corona-Pandemie an Schulen entsprechend zu ergänzen und dabei Antworten auf folgende Fragen zu geben:

- Welche Schulen verfügen derzeit über einen betriebsbereiten Glasfaseranschluss?
- In welchem Zeitrahmen ist geplant die verbleibenden Schulen mit einem betriebsbereiten Glasfaseranschluss zu versorgen?
- Inwieweit verfügen die einzelnen Schulen über einen Zugang zum Internet über LAN-Anschluss in den Unterrichtsräumen?
- Inwieweit verfügen die einzelnen Schulen über einen Zugang zum Internet über W-LAN in den Unterrichtsräumen und dem Schulgebäude?
- Wie viele und welche Art von Präsenzgeräten (Desktops, Laptops, Tablets) wurden den Schulen seitens der Stadt Neuss bereits für den Unterricht zur Verfügung gestellt?
- Welche Summen wurden für die einzelnen Schulen aus dem „Digitalpakt 2019“ bereits beantragt, wie viel wurde den einzelnen Schulen bewilligt und wurde bereits für diese Schulen ausgegeben, welche Summe steht gegebenenfalls noch zur Verfügung und wie soll diese auf die Schulen verteilt werden?
- Welche Summen und Endgeräte wurden aus dem „Sofortmaßnahmenpaket Aug 2020 – bedürftige Schüler“ beantragt, wie viele Endgeräte wurden an die einzelnen Schulen verteilt?
- Welche Summen und Endgeräte wurden aus dem „Sofortmaßnahmenpaket Aug 2020 – Lehrer“ beantragt, wie viele Endgeräte wurden an die einzelnen Schulen verteilt?
- Wie wird sichergestellt, dass die den Lehrkräften und Schüler*innen aus den Sofortmaßnahmenpaketen zur Verfügung gestellten Leihendgeräte gewartet, möglichst lange eingesetzt und gegebenenfalls ersetzt werden?
- Wie viele Schüler*innen sind an den einzelnen Schulen mit zusätzlichen Leihendgeräten versorgt? Gibt es noch unversorgte Schüler*innen?
- Wie und wo wird Schüler*innen ohne ausreichenden heimischen Internetanschluss beziehungsweise Arbeitsmöglichkeiten die Teilnahme an digitalen Unterrichtsangeboten ermöglicht? Gibt es noch unversorgte Schüler*innen?
- Welche internetfähigen Präsentationstechniken/-systeme sind in den Unterrichtsräumen geplant und in welchem Umfang an den einzelnen Schulen bereits verbaut?
- Welches Lernmanagementsystem wird von den einzelnen Schulen derzeit eingesetzt? Gibt es noch unversorgte Schulen?
- Welche Summen wurden aus der „Zusatzvereinbarung ‚Administration‘ zum DigitalPaktSchule 2019-2024“ für professionelle Administrations- und Support-Strukturen beim Schulträger beantragt?
- Gibt es bereits Personal-, Qualifizierungs- und Weiterbildungskonzepte für die vom Schulträger abgestellten IT-Administratoren?

Darüber hinaus wird darum gebeten, dem Betriebsausschuss des Gebäudemanagements und dem Schulausschuss für die Dauer der Pandemie zu jeder Sitzung aktualisierte Schullisten zu relevanten baulichen und Ausstattungsmaßnahmen vorzulegen.

Des Weiteren besteht entsprechend detaillierter und auch auf die Einzelschulen bezogener Informationsbedarf für die aufgelisteten Bereiche der Digitalisierung – einschließlich ihrer konkreten Finanzierung.



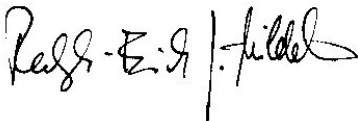
Arno Jansen
Fraktionsvorsitzender



Michael Klinkicht
Fraktionsvorsitzender



Carsten Thiel
Fraktionsvorsitzender



Ralph-Erich Hildebrandt
Stadtverordneter



Henny Rönneper
sachkundige Bürgerin